



### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname** Schmierseife gold

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendung, von denen abgeraten wird.

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches** Gleitmittel, Reinigungsmittel, Trennmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** keine weiteren Informationen verfügbar

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** Nettessheim Chemie GmbH & Co.  
Gustav-Stresemann-Weg 48 · 48155 Münster  
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

#### Auskunftgebender Bereich (Produktsicherheit)

Nettessheim Chemie GmbH & Co.  
- Herr Harald Nettessheim bzw. Herr Ralf Görges  
Tel.: 0251 / 68613-0 · Fax 0251 / 68613-29

#### 1.4 Notrufnummer

**Notrufnummer** 0251 / 686 13-0

**Notfallauskunft** Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen (Giftnotruf Berlin),  
Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin  
Tel. +49 (0)30 306 867 00 (24h)

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffes oder des Gemisches

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP/GHS]**

nicht eingestuft

#### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen, sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Nach unserem Kenntnisstand birgt dieses Produkt bei Einhaltung guter Arbeitshygiene keine besonderen Risiken.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung** Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe** nicht anwendbar

#### 3.2 Gemische

**Beschreibung** Wässrige Abrichtung einer Kaliumseife spez. Nativer Fettsäuren; Stellmittel.

<b>Kaliumcarbonat</b>			
Gehalt	< 2,9%		
REACHNr	INDEX	EINECS, ELINCS, NLP	CAS
		209-529-3	584-08-7
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)			
Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335			



### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Weitere Angaben

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen. Sämtliche verunreinigten Kleidungsstücke und Schuhe ausziehen.

##### nach Einatmen

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

##### nach Hautkontakt

Haut mit viel Wasser abwaschen.

##### nach Augenkontakt

Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

##### nach Verschlucken

Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### - geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Trockenlöschpulver, Schaum.

#### - ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

##### Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Kaliumoxid.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

##### Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

#### Weitere Angaben

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### Allgemeine Maßnahmen

Verschüttetes Produkt stellt eine große Rutschgefahr dar. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

##### Für Personen, die keine Rettungskräfte sind

###### · Notfallpläne

Verunreinigten Bereich lüften.

##### Für Ersthelfer bei Notfällen

###### · Schutzausrüstung

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### Reinigungsverfahren

Mechanisch aufnehmen. (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln. Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen.

#### Sonstige Angaben

Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.



### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zum sicheren Umgang siehe Abschnitt 7.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden siehe Abschnitt 8.  
Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Schutzmaßnahmen bei der Verwendung

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

##### Hygienemaßnahmen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkt immer die Hände waschen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

##### Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost schützen.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

##### Handschutz

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe. EN 374. Die Wahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig, die sich von Hersteller zu Hersteller unterscheiden. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Handschuhe müssen nach jeder Verwendung und bei Auftreten von Verschleißspuren oder Perforation ersetzt werden.

##### · geeignete Handschuhe

Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374):  
Material, Permeation, Dicke (mm)

-----  
Naturkautschuk, 6 (>480 Minuten), 0,5 mm  
Polychloropren, 6 (>480 Minuten), 0,5 mm  
Nitrilkautschuk (NBR), 6 (>480 Minuten), 0,35 mm  
Butylkautschuk, 6 (>480 Minuten), 0,5 mm  
FKM-Fluoroelastomer, 6 (>480 Minuten), 0,4 mm

##### Augenschutz

Sicherheitsbrille

##### Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

##### Atemschutz

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich.

##### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aggregatzustand

Flüssigkeit

##### Form

pastös

##### Farbe

gelb

##### Geruch

Seife



### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert (bei 20°C)	11,1-11,4
<b>Zustandsänderungen</b>	
Schmelzpunkt/-bereich	keine Daten vorhanden
Siedepunkt/-bereich	keine Daten verfügbar
Flammpunkt	nicht anwendbar
Entzündlichkeit	keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	keine Daten verfügbar
Explosionsgefahren	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Brandfördernde Eigenschaften	keine Daten verfügbar
Dampfdruck	keine Daten verfügbar
Dampfdichte	keine Daten verfügbar
Relative Dichte	keine Daten verfügbar
Dichte bei 20°C	~ 1 g/cm <sup>3</sup> (DIN 53 243)
Löslichkeit in Wasser	löslich
Löslichkeit in Ethanol	löslich
log POW	keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
Viskosität	keine Daten verfügbar
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	
Trübungspunkt	<10 °C

### 10. Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Stabil unter normalen Bedingungen.
<b>10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Säuren. Oxidationsmittel.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

### 11. Toxikologische Angaben

<b>11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
<b>Aktute Toxizität</b>	oral, dermal und inhalativ: Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.) pH-Wert: 11,1-11,4 (20°C)
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.) pH-Wert: 11,1-11,4 (20°C)
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die



### 11. Toxikologische Angaben

	Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter oder längerer Exposition</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Karzinogenität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Keimzellenmutagenität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)

### 12. Angaben zur Ökologie

<b>12.1 Toxizität</b>	
<b>Akute aquatische Toxizität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>Chronische aquatische Toxizität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.)
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Das/die in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt/erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.
<b>12.3 Bioakkumulationspotential</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
<b>12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	
· PBT	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
· vPvB	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Kein unverdünntes Produkt in die Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangen lassen. Kann das Wasserversorgungssystem verunreinigen und das Trinkwasser verschmutzen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung</b>	
· Empfehlung	Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. Europäischer Abfallkatalog. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.
· Abfallschlüssel EAK-Nr. (befüllt)	07 06 99 - Abfälle n.a.g.

### 14. Angaben zum Transport

<b>14.1-14.7 Angaben zum Transport</b>	nicht anwendbar
--	-----------------



### 15. Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt.

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff.

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff.

#### Nationale Vorschriften

##### Deutschland

#### VwVwS, Verweis auf Anhang

Wassergefährdungsklasse (DE)

WGK 1, schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Lagerklasse (LGK)

LGK 11 - Brennbare Feststoffe

Störfallverordnung beachten

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Regelungsbereich der TRGS 510

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurden nicht durchgeführt.

### 16. Sonstige Angaben

#### 16.1 Änderungshinweise

Abschnitt 1.4

Geändertes Element: Notrufnummer

Modifikation: geändert

#### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten

REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)

VwVwS = Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

#### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

ECHA (Europäische Chemikalienagentur). Angaben des Herstellers.

#### 16.4 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummern und Volltext)

Eye Irrit. 2 - Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2

Skin Irrit. 2 - Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2

STOT SE 3 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H319 - Verursacht schwere Augenreizung.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### Sonstige Hinweise

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben, Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.